EUROPÄISCHE WEGE ZUR FÖRDERUNG DER JUGENDSOZIALARBEIT IN DEUTSCHLAND II – ERASMUS+ JUGEND IN AKTION – EINE DARSTELLUNG ANHAND VON PRAKTISCHEN BEISPIELEN

03. November 2014

Die Broschüre "Europäische Wege zur Förderung der Jugendsozialarbeit in Deutschland II – Erasmus+ JUGEND IN AKTION" der Bundeskoordination Jugendsozialarbeit befasst sich anhand praktischer Beispiele mit europäischen Möglichkeiten der Förderung der Jugendsozialarbeit in Deutschland.

So stehen Trägern für die Entwicklung von transnationalen Projekten die Fördermöglichkeiten des Programms Erasmus+ JUGEND IN AKTION zur Verfügung. Im Mittelpunkt stehen hierbei Angebote zum nicht formalen und informellen Lernen für Jugendliche. Unterstützt werden unter anderem Konzepte zum internationalen Jugendaustausch, der Fachkraftaustausch, das Kennenlernen der fachlichen Arbeit in anderen Ländern oder die Ermöglichung des Transfers erfolgreicher Ansätze. Ein starker Fokus des Programms Erasmus+ JUGEND IN AKTION liegt auf der Partizipation von Jugendlichen mit sogenanntem erhöhten Förderbedarf.

Die Broschüre bietet einen Überblick über das Programm und legt den Schwerpunkt auf die Verdeutlichung der Fördermöglichkeiten anhand von Praxisbeispielen aus der Jugendsozialarbeit. Der Schwerpunkt liegt auf Jugendbegegnungen und dem Fachkräfteaustausch.